

München, 01.10.2018

LAK Bayern veröffentlicht hochschulpolitische Wahlprüfsteine und Stud-O-Maten zur Landtagswahl 2018 in Bayern

33 Fragen zur Landtagswahl als Informationsangebot für Studierende sind online

Die Landes-ASTen-Konferenz (LAK) Bayern hat zur Landtagswahl 2018 in Bayern Wahlprüfsteine, ein hochschulpolitisches Informationsangebot speziell für Studierende, erstellt. Hierzu wurden den bayerischen Parteien 33 aktuelle Fragen aus den Themenbereichen Lebenssituation von Studierenden, studentische Mitsprache, Zukunft der Hochschulentwicklung und Zukunft des Studiums gestellt und ihre Antworten zusammengetragen. Die Beantwortung der Fragen war entweder mit Ja, Nein oder Enthaltung möglich; des Weiteren stand ein Freitext zur Begründung zur Verfügung.

„Unser Ziel ist es, für die Studierenden in Bayern ein leicht abrufbares Informationsangebot zur Landtagswahl speziell für den Bereich Hochschulpolitik zu schaffen“, erklärt Constantin Pittruff, Sprecher der LAK Bayern. „Welche Parteien beispielsweise für oder gegen Anwesenheitspflichten in Veranstaltungen argumentieren oder sich offen für ein bayerisches Semesterticket zeigen sind für die Studierenden keine theoretischen, sondern ganz praktische Fragen“, ergänzt Maximilian Frank, ebenfalls Sprecher. „An diesen Fragestellungen müssen sich die Parteien messen lassen.“

Die Wahlprüfsteine geben tiefere Einblicke in die Vorhaben der Parteien im Falle einer Regierungsbeteiligung als die entsprechenden Wahlprogramme und können somit insbesondere den wahlberechtigten Studierenden und anderen Hochschulmitgliedern als Informationsquelle dienen. Die Antworten wurden gesammelt und sind ab heute auf der Webseite der LAK Bayern verfügbar. Eine Übersicht der Wahlprüfsteine wurde ebenfalls an alle Studierendenvertretungen Bayerns verteilt.

Angefragt wurden alle im Rahmen der Landtagswahl antretenden Parteien, die nach dem vom Bayerischen Rundfunk in Auftrag gegebenen „Kontrovers-BayernTrend“ des Meinungsforschungsinstituts infratest dimap, Stand September 2018, über der Fünf-Prozent-Hürde lagen: Christlich-Soziale Union, Bündnis 90/Die Grünen, Sozialdemokratische Partei Deutschlands, Freie Wähler, Alternative für Deutschland, Freie Demokratische Partei und Die Linke. Von den sieben Parteien haben mit Ausnahme der Alternative für Deutschland alle Parteien die Wahlprüfsteine beantwortet.

„Wir sind aber noch einen Schritt weiter gegangen und haben die Antworten der Parteien in einem interaktiven Format, dem Stud-O-Mat, zusammengefasst“, führt LAK-Sprecherin Margaretha Erber aus. „In diesem können sich Studierende ähnlich dem bekannten Wahl-O-Maten Frage für Frage durchklicken und am Ende die Übereinstimmung ihrer Antworten mit den Präferenzen der Parteien sichten“. Der Stud-O-Mat ist ebenso ab heute unter der Adresse www.stud-o-mat.de erreichbar.

„Wir hoffen mit unseren beiden Informationsangeboten, den Wahlprüfsteinen und dem Stud-O-Mat, möglichst viele Studierende in Bayern zu erreichen und zu einer informierten Wahl beizutragen“, schließen die LAK-SprecherInnen. „Wir danken allen Parteien, die uns Rede und Antwort standen.“

Der Stud-O-Mat der LAK Bayern ist abrufbar unter:

<https://www.stud-o-mat.de/>

Die Ergebnisse der Wahlprüfsteine sind abrufbar unter:

<https://www.stud-o-mat.de/wahlpruefsteine-2018/>